

Gut bewährt haben sich in unserem Kreis auch Problemdiskussionen, an denen in der Regel 100 bis 120 Genossen, darunter Kreisleitungsmitglieder, Parteisekretäre und ehrenamtliche Mitarbeiter der Kreisleitung teilnehmen. Bereits im Dezember 1970 konnten mit der Problemdiskussion zum Thema „Höhere Qualität der Parteiarbeit in den Grundorganisationen für die Meisterung der Aufgaben in den kommenden Jahren“ erste Erfahrungen gesammelt werden. Darauf auf bauend haben wir im Februar dieses Jahres eine weitere Diskussion zum Thema „Erfahrungen bei der Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitag in Vorbereitung der Partei wählen“ durchgeführt.

Was ist das Ziel dieser Zusammenkünfte? Mit diesen Problemdiskussionen wollen wir die theoretischen Kenntnisse aller Genossen über die Führungsrolle der marxistisch-leninistischen Partei weiter vertiefen. Gleichfalls soll Klarheit darüber geschaffen werden, welche Anforderungen der VIII. Parteitag an die Leitungstätigkeit der Grundorganisationen stellt. Sie dienen weiter dazu, die besten Erfahrungen in der Parteiarbeit auszuwerten und die Beschlußfassung der Kreisleitung exakter und konkreter zu gestalten.

In die Vorbereitung der Problemdiskussionen wurden viele Parteiaktivisten einbezogen, damit sich lebhaft, auf einem hohen Niveau stehende Aussprachen entwickeln. So wurden in Vorbereitung der Problemdiskussion, die wir vor den Parteiwahlen durchführten, einige Parteisekretäre beauftragt, Kurzvorträge zu bestimmten Problemen der Führungstätigkeit in der Grundorganisation zu halten. Wir wählten solche Genossen aus, die dazu die besten Erfahrungen vermitteln können.

Der Parteisekretär des VEB Metallgußwerk sprach zum Thema: Wie kämpft die Parteiorganisation um die Verwirklichung der vom VIII. Parteitag beschlossenen Grundlinie: Alles geschieht zum Wohle der Menschen! Über die Einflußnahme der Parteileitung auf die Erhöhung der Kampfkraft der Grundorganisationen bei der Führung des sozialistischen Wettbewerbs berichtete der Parteisekretär der LPG Merkwitz. Diese Beiträge ergänzten das Referat des 1. Sekretärs der Kreisleitung und bildeten die Grundlage für den Meinungsstreit über Inhalt und Methoden der Führungstätigkeit.

Das Referat und die Diskussionsbeiträge werden den anderen Parteileitungen zugänglich gemacht.

Theoretische Konferenzen in Grundorganisationen

Mit Erfolg führen wir seit einiger Zeit theoretische Konferenzen in den Grundorganisationen volkswirtschaftlich bedeutender Betriebe durch. Diese Konferenzen dienen dazu, einem größeren Kreis von Genossen die Grundfragen der Politik der Partei und gesellschaftliche Zusammenhänge, die der VIII. Parteitag und die nachfolgenden ZK-Tagungen behandelten, zu erläutern und sie anzuregen, ihre theoretischen Kenntnisse zu vertiefen.

Die Teilnehmer dieser Konferenzen sind die Parteileitung der betreffenden Grundorganisation, die APO-Leitungen, Parteigruppenorganisatoren, die staatlichen Leiter und die Genossen, die Wahlfunktionen in den Massenorganisationen ausüben. Bereits in Vorbereitung des VIII. Parteitages half das Sekretariat unserer Kreisleitung der Grundorganisation des RAW „Einheit“ Engelsdorf, mit einer Arbeits-

